



Pirol

Das Magazin vom Vogelnetzwerk



Anleitung Nr. 13 - Juli 2004

Kokosnuss-Schaukel

von Melina Brell

Material:

1 Kokosnuss
3 Naturhölzer (Aststücke) - ca. 25cm lang
Sisalband - 2-3mm Durchmesser ca. 2,20m
Evtl. Holzscheibchen und Stücke von kleinen Ästen zum Auffädeln.

Die Mitte der Kokosnuss markieren und mit einer Blattsäge für Holz durchsägen. Anschließend das Fruchtfleisch aus beiden Hälften entfernen. Dabei darauf achten, dass nicht zu viele von den Fasern von der Nuss abgewetzt werden - das machen die Pieper lieber selber :-).

Die Kokosnuss muss nicht extra vor der Verarbeitung getrocknet werden.

Das Fruchtfleisch sollte aber sehr gründlich entfernt werden.



In die obere Hälfte oben mittig ein Loch hineinbohren (4,5er Bohrer passt zu der Dicke des Sisalbandes recht gut). Durch das Loch Sisalband ziehen. Wenn man es doppelt nimmt und im Inneren der oberen Hälfte einen Knoten macht, entsteht oben eine Schlaufe, die man zum Aufhängen benutzen kann.

Um die Ränder der beiden Hälften in gleichmäßigem Abstand je drei Löcher bohren.

Um die beiden Hälften zu verbinden, drei Sisalbänder etwa armlang zurechtschneiden. Dann erst die drei Bänder an der oberen Hälfte befestigen und die Hälfte aufhängen. Anschließend die Bänder durch die Löcher der unteren Hälfte ziehen. Vor dem Festknoten schauen, ob die untere Hälfte gerade hängt. Man kann an dieser Stelle auch Holzscheibchen oder Perlen auf die Bänder fädeln. Die

Knoten an den unteren Hälften so anbringen, dass die Enden der Bänder anschließend nach außen hängen. In die überstehenden Bänder nach ca. 20-25cm je einen Knoten machen.

In drei Hölzer an den Enden Löcher bohren. Zwei Hölzer an einem Ende nacheinander auf ein Band fädeln und bis zum Knoten schieben. Direkt darunter mit einem weiteren Knoten fixieren. Das untenliegende Holz auf das nächste Band fädeln und bis zum Knoten schieben. Das dritte Holz hinter her fädeln und mit einem abschließenden Knoten befestigen. Wiederum das untenliegende Holz auf den letzten Faden ziehen und zum Knoten schieben. Das freie Ende vom ersten Holz dahinter aufziehen und einen Knoten darunter setzen.

Unter oder über dem Holzdreieck kann man auf die Bänder noch weitere Perlen, Holzscheiben oder Holzstückchen aufziehen. Fertig.

Herausgeber: www.Vogelnetzwerk.de

Copyright: www.Vogelnetzwerk.de

Diese Informationen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt, dennoch kann für Fehler, Irrtümer und evtl. daraus resultierende Folgen keine Gewähr oder Haftung übernommen werden.